



KRIA-TOURS
Natur- & Erlebnisreisen



8 Tage Südgrönland mit Hotelübernachtungen

Erleben Sie die Siedlungen und Städte in Südgrönland -
Passend für Flüge ab Kopenhagen & Keflavík

Preis: ab 1.086,- €

Auf dieser Reise besuchen Sie die Städte Narsaq und Qaqortoq, die größte und betriebsamste Stadt Südgrönlands. Der Kontrast zu den Städten ist der Aufenthalt in der kleinen Siedlung Igaliku, in diesem kleinem Paradies verläuft das Leben viel ruhiger. Die alte Wikingerstätte Brattahlid ist ein weiterer Teil dieser Reise, die abgeschlossen wird mit einer Bootsfahrt zwischen den Eisbergen des beeindruckenden Qooroq-Gletschers.





KRÍA-TOURS
Natur- & Erlebnisreisen



Reisebeschreibung

Im Reisepreis enthaltene Leistungen:

7 Nächte im Hotel Doppelzimmer
mit privaten Bad oder Etagenbad inkl. Frühstück

Transfer zwischen Flughafen, Hotel und
Hafen

Bootstransfer Narsarsuaq - Itillek

Bootstransfer Itilleq - Qaqortoq

Bootstransfer Qaqortoq - Narsaq

Bootstransfer Narsaq - Qassiarsuk -
Narsarsuaq

Bootsausflug zum Qooroq-Eisfjord

Nicht im Reisepreis enthalten:

Unterbringung und Transfer in Kopenhagen (falls benötigt
buchen wir dieses gerne separat für Sie)

Flug Kopenhagen – Narsarsuaq und zurück (buchen wir
auf Wunsch separat zu tagesaktuellen Preisen günstig für Sie. Die
Flüge sind nicht Bestandteil der Pauschalreise.)

Lunch-Pakete und Abendessen

Jegliche Kostenpunkte, die nicht in "Leistungen" genannt
sind

Unterkunft

Übernachtung im Hotel oder

Gästehaus, wahlweise im Zimmer mit eigenem Bad oder Etagenbad.

Abreise 2024



KRÍA-TOURS
Natur- & Erlebnisreisen



Direktflüge zwischen Kopenhagen und Narsarsuaq:
Jeden
Dienstag (kein Flug am 11.Juni) und Donnerstag im Zeitraum
06.06.2024 bis 19.09.2024

Flüge zwischen Kopenhagen und Narsarsuaq via
Kangerlussuaq: Täglich

Mahlzeiten

Frühstück ist im Paket mit
inbegriffen.

Die anderen Mahlzeiten können im Hotelrestaurant
eingenommen und Lunchpakete können bestellt werden.

Schwierigkeitsgrad

Für diese Tour gibt es keine
speziellen Anforderungen. Es können Wanderungen in Narsaq und Igaliku
unternommen werden.

Für Gäste mit eingeschränkter Mobilität ist diese Reise
leider nicht geeignet.

Packliste

Solide Wanderschuhe oder
Wanderstiefel

Stiefel mit Innenschuhen oder
zusätzliche leichte Schuhe

Bekleidung nach dem Zwiebelprinzip

Wind- und Regenjacke

Pullover



KRÍA-TOURS
Natur- & Erlebnisreisen



T-Shirts oder Blusen (es wird oft sehr warm)

Mütze und Handschuhe für die Bootsfahrten

Sonnenbrille und Creme

Preisinfos

	mit Etagenbad	mit privatem Bad	
Doppelzimmer	1086,00		1.418,00
Einzelzimmer	1.555,00		1.970,00
Kinder (2-11Jahre)	814,50		1.063,50



1.Tag Ankunft in Narsarsuaq Transfer & Wanderung nach Igaliku

Ankunft in Narsarsuaq und Bootstransfer nach Itilleq.

Itilleq ist nur eine Bootsanlegestelle, von der aus Sie 4 km auf dem "Königsweg" nach Igaliku wandern. Der Weg hat den Namen erhalten, als im Jahre 1952 der dänische König Frederik IX Igaliku besuchte. Igaliku ist eine der schönsten gelegenen Siedlungen Grönlands. Die kleinen Häuser liegen in einer geschützten, fruchtbaren Ebene am Ende eines türkis blauen Fjords, umringt von hohen, teilweise schneebedeckten Bergen.

2 Nächte im Landhotel in Igaliku.

2.Tag Igaliku

Wo das heutige Igaliku liegt, hatten die Wikinger ihren Bischofssitz von ca. 1100 bis 1400. Damals wurde der Ort Gardar genannt. 1782 ließ sich der Norweger Anders Olsen mit seiner grönländischen Frau Tuperna dort nieder, begann mit der Rinderzucht und legte somit den Grundstein für das heutige Igaliku. In der Kirche gibt es einen Raum mit Fotos zur Geschichte des Ortes.

Igaliku ist Ausgangspunkt für viele schöne und abwechslungsreiche Wanderungen. Zum Beispiel die Tour nach Norden, entlang des Bachs zum See Nummer 90 und weiter auf das Bergplateau. Von dort aus hat man eine sagenhafte Aussicht auf die Mündung des Qooroq-Fjords, wo viele Eisberge an einer Moräne unter Wasser hängen bleiben und stranden, bis sie weit genug abgeschmolzen sind, um über die Moräne hinweg zu treiben. Am Ende des Fjords sieht man die mächtige Gletscherabbruchkante. Diese Wandertour ist auch interessant, weil man mit etwas Glück Bergkristalle oder den glänzenden Mondstein (Labradorit) finden kann. Hin und zurück sind es ca. 17 km. Eine andere beliebte Wanderstrecke ist die Wasserfalltour, die nach Süden geht und einer Abfolge von Wasserfällen bis zum Tunulliarfik-Fjord folgt, hin und zurück ca. 15 km. Diese Tour kann auch mit einem Aufstieg auf den Nuuluk (823 Meter), der ca. 10 km südlich von Igaliku liegt, kombiniert werden.

3.Tag Bootstransfer Itilleq – Qaqortoq

Kurze Wanderung von Igaliku nach Itilleq und von dort Bootstransfer (ca. 1½ Stunden) nach Qaqortoq, Ihre zweite Station in Südgrönland.

Übernachtung in Qaqortoq für 2 Nächte.

4.Tag Qaqortoq

Qaqortoq wurde 1775 gegründet und noch heute stehen einige der hübschen Häuser aus dieser Zeit am Marktplatz, in dessen Mitte der einzige Springbrunnen des Landes plätschert. Qaqortoq hat ca. 3.250 Einwohner und ein Gymnasium und mehrere weiterführende Schulen sorgen für einen hohen Anteil an jungen Leuten in der Stadt. Qaqortoq ist die Heimatstätte einiger bekannter grönländischer Künstler. Das Projekt "Stein und Mensch" hat das Stadtbild für immer verändert, mit seinen 30 Skulpturen, die von den verschiedensten Künstlern aus Grönland und anderen nordischen Ländern, in die Felsen gemeißelt wurden. Optional buchbare Tour zur Hvalsey Kirche.



5.Tag Bootstransfer Qaqortoq – Narsaq

Bootstransfer von Qaqortoq nach Narsaq (ca. 1 Stunde)

2 Übernachtungen in Narsaq.

6.Tag Narsaq

Narsaq hat ca. 1.500 Einwohner und liegt am Fuße eines Berges an einem Sund, der fast immer gefüllt ist mit Eisbergen von zwei nahe gelegenen Gletscherabbruchfronten. Am alten Kolonialhafen A-34 befindet sich das Museum mit einer umfangreichen Ausstellung über die Geschichte Narsaqs. Das Museum hat auch eine imponierende Sammlung von Steinen und Mineralien aus Südgrönland. Dort kann man den Halbedelstein Tugtupit bewundern, der im Kvanefjeld - Massiv gefunden werden kann.

In Narsaq gibt es viele gute Wandermöglichkeiten. Es führen einige Wege ins große Dyrnæs-Tal hinter Narsaq oder in der entgegengesetzten Richtung raus zum Narsaq Point (ca. 7-8 km). Und so kann natürlich auch einer der Hausberge bestiegen werden. Auf den kleineren mit Namen Tasiigaaq führt ein Pfad und von seinem Gipfel aus bietet sich eine sagenhafte Aussicht über die Fjorde, die vorgelagerten Inseln und das Inlandeis.

Optional können Sie eine Bootstour zur Gletscherkante des Zwillingsgletschers oder eine Eisbergsafari buchen.

7.Tag Bootstransfer Narsaq – Qassiarsuk – Narsarsuaq

Bootstransfer von Narsaq nach Qassiarsuk. Dieser Ort ist auch bekannt als Brattahlid, der Ort an dem Erik der Rote im Jahr 982 seinen Hof erbaute. Die Ruinen sind gut erhalten und im Freilichtmuseum kann der Nachbau eines Langhauses und einer kleinen Kirche besichtigt werden (Eintrittspreis nicht inbegriffen). Am späten Nachmittag Bootstransfer nach Narsarsuaq und Bootstour zum Qooroq Eisfjord, eine Tour die inmitten von zahlreichen Eisbergen mit verschiedenen Formen, Größen und Farben führt. Wenn der Gletscher in Sicht ist, stoppt das Boot die Motoren und Sie können die Stille genießen und wenn Sie möchten sich einen Drink mit mehr als 1000 Jahre altem Eis gönnen.

1 Übernachtung in Narsarsuaq.

8.Tag Abreise

Auschecken aus dem Hotel Narsarsuaq.

Die Reise nach Grönland können Sie mit einem Besuch im Blue Ice Café abschließen. Im selben Gebäude ist auch ein Museum untergebracht, das mit vielen Exponaten und Fotos die turbulente Geschichte des Flughafens und des Ortes beleuchtet.

Abreise nach Kopenhagen (einchecken 1 Stunde vor Abflug).